

Die Energie der Plasmachirurgie

Plasmachirurgie ist eine fortschrittliche Technologie, die reine Plasmaenergie - eine hochenergetische Form von Gas - nutzt und Folgendes freisetzt:

- Licht zur Beleuchtung des Operationsfelds für bessere Sicht
- Kinetische Energie zur Befreiung des Operationsfelds von Flüssigkeit, so dass ein direkter Eingriff am Gewebe ermöglicht wird
- Wärmeenergie zur Inzision, Verdampfung und Koagulation bei minimalem thermischem Effekt



Respect for tissue

Kontrollierte Eindringtiefe bei minimalem thermischem Effekt



Entdecken, was mit Plasmachirurgie möglich ist
Wenden Sie sich an den zuständigen Außendienstmitarbeiter oder besuchen Sie PlasmaSurgical.com



IFM-Gerbershagen GmbH
Industriestr. 15
87719 Mindelheim
Fon: +49 (0) 8261 73991-0
Fax: +49 (0) 8261 73991-20
customer-service@ifm-gerbershagen.de
www.ifm-gerbershagen.de

Alleinige Verkaufsvertretung - Deutschland

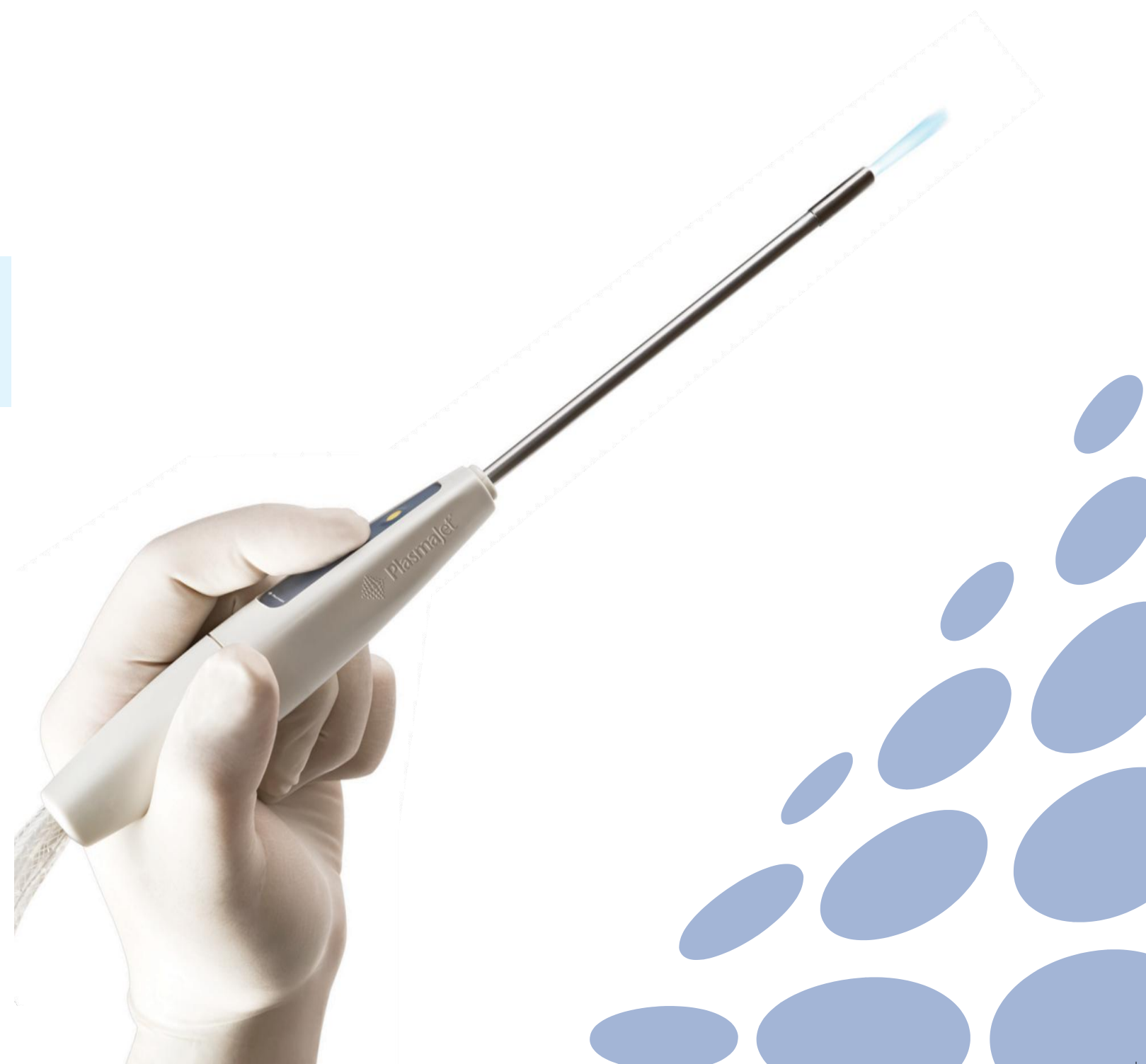


Plasma Surgical Ltd.
127 Milton Park
Abingdon
Oxfordshire OX14 4SA
Großbritannien
Fon: +44 (0)1235 822500
Fax: +44 (0)1235 820832

Plasma Surgical SARL
ZA de Courtaboeuf, Bât Kérria
14 avenue du Québec
91140 Villebon-Sur-Yvette
Frankreich
Fon: +33 (0)1 69 28 04 68
Fax: +33 (0)1 69 28 05 92

Plasma Surgical, Inc.
1125 Northmeadow Parkway
Suite 100
Roswell GA 30076
USA
Fon: +1 (678) 578 4390
gebührenfrei: 1-877-7PLASMA

© Copyright 2013 Plasma Surgical Ltd. Alle Rechte vorbehalten
PlasmaJet® ist eine eingetragene Marke von Plasma Surgical
ML0092-01 (01/2014)

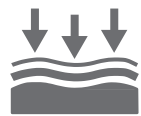


Take the bad Leave the good

In der Chirurgie haben wir einfache Ziele, doch ein effektiver Eingriff am Gewebe, bei dem die Auswirkung auf die benachbarten Strukturen möglichst gering gehalten wird, kann eine besondere Herausforderung darstellen – speziell beim Entfernen von Läsionen.

Das PlasmaJet®-System ist das einzige Instrument, das in vier einzelnen Disziplinen einen hochkontrollierten Effekt auf das Gewebe ausübt und nicht die negativen Auswirkungen der Elektrochirurgie verursacht. Das System verwendet reine Plasmaenergie, bei dem das Gewebe mit kontrollierter Eindringtiefe und minimalem thermischem Effekt koaguliert, verdampft, disseziert und inzidiert wird. Dadurch lässt sich die Energie gezielt an sensiblen Organen (z.B. Darm, Ovarien, Eileiter) anwenden.

PlasmaJet® ist ein System mit fortschrittlicher Energie, ideal einsetzbar bei offenen als auch laparoskopischen Eingriffen. Es ermöglicht Ihnen, schnell das Gewebe zu behandeln, ohne dass dabei elektrischer Strom durch den Patienten fließt. Beim PlasmaJet®-System bildet sich kein Lichtbogen auf Instrumente oder Flüssigkeiten und es werden weder Muskelfibrillationen noch ungewollte Verbrennungen verursacht.



KONTROLLIERT

Kontrollierte Eindringtiefe. Erweiterte chirurgische Möglichkeiten und Unterstützung durch effiziente Entfernung des pathologischen Gewebes.



VIELSEITIG

Inzision, Verdampfung, Koagulation, Präparation/Dissection. Steigerung des Nutzens und Einsparung von Zeit mithilfe eines chirurgischen Multifunktionsinstruments.



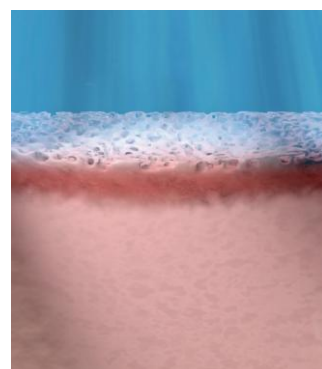
SICHER

Minimaler thermischer Effekt. Minimale Auswirkung auf die benachbarten Strukturen, wodurch das Gewebe geschont wird.

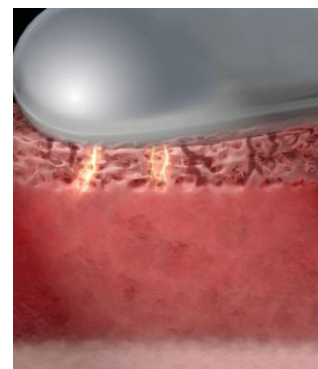
Eine Frage der Energie

PlasmaJet erzeugt einen minimalen thermischen Effekt auf die tiefer liegenden Gewebeschichten, unabhängig von der Dauer der Anwendung - im Gegensatz zu Elektrochirurgiegeräten, welche mit der Anwendungsdauer mehr Gewebeschaden verursachen.

PLASMAJET

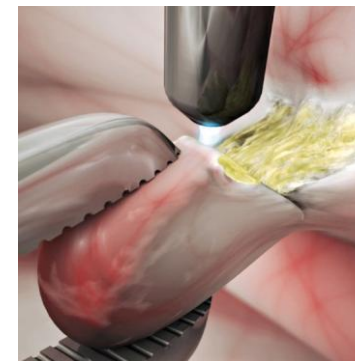


ELEKTROCHIRURGIE



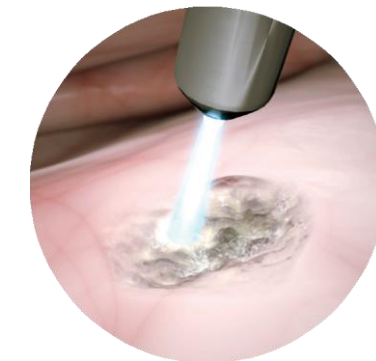
Der Abstand macht den Unterschied

Je mehr Abstand die Spitze des Handstücks zum Gewebe hat, umso mehr wird die Plasmaenergie verteilt. So entsteht die Flexibilität des PlasmaJet®-Systems in Form von Koagulation, Verdampfung, Dissection und Inzision.



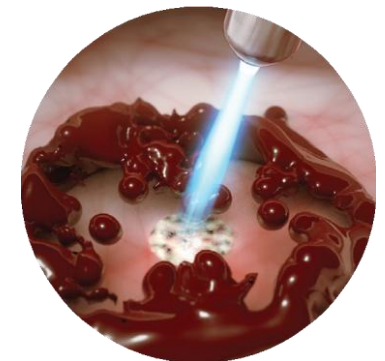
INZISION (~0-3 mm)

Mit der hochkonzentrierten Energie an der Spitze des Handstücks kann das System eine definierte Inzision am Zielgewebe setzen.



VERDAMPFUNG (~3-5 mm)

Wenn das Handstück weiter vom Zielgewebe entfernt gehalten wird, ist die Energie weniger konzentriert und es kann eine kontrollierte Verdampfung der Zielläsionen erfolgen.



KOAGULATION (~5-15 mm)

Wird das Handinstrument noch weiter weg bewegt, streut die Energie noch mehr und ein blutender Bereich kann wirksam koaguliert werden.

Mithilfe der Hauptfunktionen des PlasmaJet-Systems Inzision, Verdampfung und Koagulation ist das System in der Lage, wirksam zu DISSEZIEREN (d. h. Gewebeschichten zu trennen). Dieser wichtige Gewebeeffekt wird durch die entstehende kinetische Plasmaenergie verstärkt, wodurch potenzieller Raum im OP-Gebiet geschaffen wird.



Das PlasmaJet® ist ein hervorragendes Instrument für die chirurgische Behandlung von Endometriose. Ich verwende es seit mehreren Jahren zur Verdampfung von Endometriomen an Eierstöcken, Entfernung tiefer infiltrierender Endometriosen und zur rektalen Ausschälung, um dicke rektale Knoten und Stenosen zu entfernen. Das PlasmaJet® ermöglicht es, die Grenzen dieser gewebeerhaltenden Operation auszudehnen."

- Horace Roman, Dr. med
Professor, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
Hôpitaux de Rouen, Frankreich



Der Hauptnutzen des PlasmaJet® ist seine Fähigkeit, mithilfe der Wärme- und kinetischen Energie schnell und einfach Gewebeschichten zu trennen."

- Mr. Simon Butler-Manuel, Dr. med
Oberarzt, Gynäkologische Onkologie
Royal Surrey County Hospital, Großbritannien



Wie kein anderes chirurgisches Instrument im Markt ermöglicht das PlasmaJet-System eine sichere sowie präzise Dissektion empfindlicher Strukturen in einem schwierigen und unübersichtlichen Abdomen der komplexen intra-abdominalen Chirurgie."

- Mr. Christopher Chan, Dr. med
Oberarzt, Abteilung für Allgemein Chirurgie und Koloproktologie
Barts and The London NHS Trust, London, Großbritannien